

Ju&Me – Das Mentoringprogramm Mehr Mitsprache für Jugendliche im Muldenland

Wie kann das Muldenland für junge Menschen attraktiv bleiben? Wie können Akteure und Akteurinnen in Entscheidungspositionen die Positionen von Jugendlichen besser erkennen und in ihre Arbeit integrieren?

Diesen und weiteren Fragen geht das Pilotprojekt „Ju&Me“ in der LEADER-Region Leipziger Muldenland nach. Jugendliche werden zu Mentoren und Mentorinnen ausgebildet und beraten Führungskräfte aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung. So bilden sich Tandems, die gemeinsam an bestimmten Themen arbeiten.

Ab sofort können sich Interessierte als Mentor*innen oder Mentees bewerben.

Kommen Sie auch gern zum Kennenlernertermin am Montag, 16. September 2019, von 17.00 bis 19.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Bennewitz, Bahnhofstraße 24, in 04828 Bennewitz.

Das Pilotprojekt „Ju&Me“ leistet einen Beitrag zu regionalen Bewältigung demografischer Herausforderungen in der LEADER-Region Leipziger Muldenland. LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union zur Stärkung und Weiterentwicklung ländlicher Räume. Fachkräftemangel, Politikverdrossenheit, sinkendes Interesse der jungen Generation an Gemeinwesen und Ehrenamt sind nur einige der Herausforderungen, denen sich die Städte und Gemeinden im ländlichen Raum stellen müssen.

Hier will das Projekt ansetzen. Um adäquate Antworten auf die Frage nach einer Attraktivitätssteigerung der Region für Jugendliche zu erhalten, setzt das Projekt auf die Beteiligung der Jugendlichen selbst. „Wir wollen die jungen Leute selbst fragen: Was muss sich verändern, welche Stellschrauben sollen wir nachziehen? Es geht um die Kommunikation, den Dialog und damit die Verbesserung des Verständnisses füreinander“ so Matthias Wagner, Regionalmanager der LEADER-Region Leipziger Muldenland.

Im Rahmen eines Mentoringprogramms werden Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 25 Jahren zu Mentor*innen ausgebildet. Parallel dazu bewerben sich Führungspersönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung, um als Mentee ein Jahr lang mit dem/der Mentor*in im Tandem zu arbeiten.

Gefördert durch:



STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Im Rahmen von:



Umsetzung durch:



Die Vorteile für die Führungskräfte liegen auf der Hand: Sie können sich ein ehrliches Feedback zu ihrer Arbeit, ihren Projekten oder Angeboten direkt von der Zielgruppe holen. Für den Erfolg eines jeden Vorhabens ist die genaue Kenntnis der Zielgruppe unabdingbar. Zusätzlich bietet das Programm Workshops und Vernetzungsmöglichkeiten.

Doch auch die Jugendlichen profitieren von dem Programm: Neben der Ausbildung zum/zur Mentor*in erhalten sie die Möglichkeit, ihre Sichtweise zu formulieren und in das Tagesgeschäft einer Führungskraft einzubringen. Sie lernen die Arbeit ihres Mentees kennen und erhalten am Ende des Programms ein Zertifikat über ihre Teilnahme.

Ab sofort können sich interessierte Führungskräfte sowie Jugendliche, die als Mentor oder Mentorin aktiv werden möchten, bei der Cluster Sozialagentur informieren und bewerben. Auskunft gibt Projektmanagerin Anke Persson, 05121 935 93 43 oder persson@cluster-sozialagentur.de.

Ein erstes Treffen findet am Montag, 16. September 2019, von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Bennewitz, Bahnhofstraße 24 in 04828 Bennewitz statt.

Weitere Informationen zum Projekt sowie zum Thema LEADER-Region erhalten Sie unter

www.cluster-sozialagentur.de
<https://www.leipzigermuldenland.de/>

Gefördert durch:



STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Im Rahmen von:



Umsetzung durch:

